

Erste Guuggenmesse in Ennetmoos

Schluchtä-Gruftis waren zu Gast in der Kirche St. Jakob

Die Messe mit der einheimischen Guuggenmusig Schluchtä-Gruftis war eine Premiere. Zahlreiche Ennetmooser Gläubige liessen sich das Ereignis nicht entgehen und nahmen am Gottesdienst teil.

■ **Ennetmoos** – Es ist alles andere als eine Selbstverständlichkeit, was sich in der katholischen Kirche Ennetmoos abspielte: Da stellte sich doch tatsächlich eine Guuggenmusig auf und spielte los. Hunderte Meter vom Ort des Geschehens, der Kirche St. Jakob, waren die ungewohnten Klänge noch zu hören. Auch der Pfarrer war sich durchaus bewusst, damit die üblichen Pfade verlassen zu haben, und eröffnete die Messe mit dem Hinweis auf einen Zeitungsartikel,

in dem ein Bischof Guuggenmusig in der Kirche verboten hatte. Doch das war vor einem Jahr und Ennetmoos hatte keineswegs im Sinn, mit der Aktion gegen bischöfliche Weisungen zu protestieren, so der priesterliche Hinweis. Vielmehr sollte einfach ein besonderer Gottesdienst gemeinsam mit der Guuggenmusig Schluchtä-Gruftis gestaltet werden. Gut gefüllt war die Kirche jedenfalls. Mit dem Mitsingen der Gläubigen haperte es hingegen ein bisschen, was aber auch an der gewöhnungsbedürftigen musikalischen Begleitung gelegen haben könnte. Der anschliessende Umtrunk vor der Kirche bot Gelegenheit, über das Ereignis zu diskutieren.

Redaktion

Nr. 105681, online seit: 21. Februar – 14.18 Uhr



Eng wurde es beim Altar, als sich die Schluchtä-Gruftis zu ihrem musikalischen Einsatz aufstellten.

FOTO: MARCEL PENN